



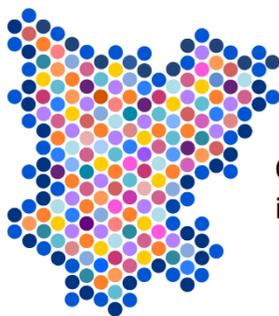
Pressemitteilung

Nr. 09 vom 08.03.2021

Örtliches Teilhabemanagement

Land Sachsen-Anhalt genehmigt Projektverlängerung bis 30. Juni 2022

Seit 2017 begleitet ein Projektteam den Landkreis Börde auf dem Weg zu einem inklusiveren Sozialraum und der Schaffung von Teilhabemöglichkeiten für Menschen mit Benachteiligungen. Der zunächst auf 3 Jahre ausgelegte Projektzeitraum wurde in diesen Tagen durch das Land Sachsen-Anhalt bis 30. Juni 2022 verlängert.



Örtliches Teilhabemanagement
im Landkreis Börde



SACHSEN-ANHALT



EUROPÄISCHE UNION
ESF
Europäischer
Sozialfonds

Das Projektteam „Örtliches Teilhabemanagement“ hatte am 01.01.2017 die Arbeit beim Landkreis Börde aufgenommen. Das Projekt ist Teil des Landesprogrammes „Örtliches Teilhabemanagement“ und wird durch das Land Sachsen-Anhalt und den Europäischen Sozialfonds gefördert.

Grafik Landkreis Börde

Neben der Arbeit in der Koordinierungsstelle initiiert das Team auch das Netzwerk „inklusiv leben - Landkreis Börde“. Dafür gibt es verschiedene Arbeitskreise. Wer mitarbeiten möchte, der kann sich gerne bei Anne Sophie Fischer oder bei Hannah Giese melden. Die 2 Mitarbeiterinnen mit Sitz in Haldensleben sind ansprechbar zu allen Fragen der Inklusion und der Teilhabe von Menschen mit Behinderung am öffentlichen Leben.

Das Örtliche Teilhabemanagement hat die Aufgabe den Landkreis Börde zu einem inklusiveren Sozialraum und der Schaffung von Teilhabemöglichkeiten zu begleiten. Dafür hat das Projektteam den ersten Aktionsplan „Unsere Vision für Inklusion“ erstellt, welcher am 11.12.2019 vom Kreistag verabschiedet wurde. Mit Hilfe von Aktionsplänen sollen die allgemeinen Grundsätze der UN-Behindertenrechtskonvention ortsspezifisch betrachtet und schrittweise umgesetzt werden. Im Augenblick arbeitet die Koordinierungsstelle an der Fortschreibung des Aktionsplanes (bitte klicken). Hier geht es auf die Internetseiten des Landkreises Börde, speziell auf den veröffentlichten Aktionsplan (<https://www.landkreis-boerde.de/menschen/soziales/aktionsplan/>).

Kontakt:

Uwe Baumgart
Bornsche Straße 2
39340 Haldensleben

Telefon: +49 3904 7240-1204
Telefax: +49 3904 7240-51204
E-Mail: presse@landkreis-boerde.de

„Seine inhaltlichen Schwerpunkte“, so hat es Landrat Martin Stichnoth im Kreistag beschrieben, „setzt der Aktionsplan bei den Themen Mobilität, Bildung, Arbeit, Freizeit, Wohnen, Gesundheit, Pflege und Kommunikation.“

Die Sensibilisierung der Öffentlichkeit für kulturelle und gesellschaftliche Vielfalt, die aktive Mitgestaltung der Bürgerinnen und Bürger sowie die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben bilden die Rahmenbedingungen von Inklusion im Landkreis Börde.“ Sie haben Fragen, Anregungen oder auch Hinweise oder Kritiken - bitte wenden Sie sich an unsere Koordinierungsstelle mit Sitz im Verwaltungsgebäude Bornsche Straße 2 in Haldensleben.“

Kontakt der Koordinierungsstelle:

Frau Anne Sophie Fischer / Telefon 03904 7240-4153

Frau Hannah Giese / Telefon 03904 7240-4404

Mail: teilhabe@landkreis-boerde.de

Telefax: 03904 7240-52667

Anschrift: Landkreis Börde
Bornsche Straße 2
39340 Haldensleben

Internet:

<https://www.landkreis-boerde.de/menschen/soziales/oertliches-teilhabemanagement/>

Informationen über die Finanzierung des Projektes „Örtliches Teilhabemanagement“:

Das Projekt „Örtliches Teilhabemanagement beim Landkreis Börde“ ist Bestandteil des Landesprogrammes „Örtliches Teilhabemanagement“ und wird aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds sowie aus Mitteln des Landes Sachsen-Anhalt gefördert.



SACHSEN-ANHALT



EUROPÄISCHE UNION

ESF

Europäischer
Sozialfonds

www.europa-sachsen.anhalt.de